

Pressemeldung

Leseförderung in Leipzig: Clara-Wieck-Grundschule eröffnet mit Porsche und Tatortkommissar Richy Müller neuen Leseclub

In Leipzig hat Tatortkommissar und Porsche Markenbotschafter Richy Müller die erste Geschichte für den neuen Leseclub der Clara-Wieck-Grundschule ermittelt. Ein Raum, der dank der Förderung von Porsche mit zahlreichen Lesemedien Kinder zum Lesen animieren soll. Denn das können aktuell in Deutschland vier von zehn Kindern nicht ausreichend gut. Der Leseclub ist ein Projekt der Stiftung Lesen und bietet Kindern einen Ort an dem sie spielerisch und im freizeitlichen Umfeld das Lesen entdecken können. Ob mit Lesespielen, Tablets, Büchern, Zeitschriften oder Comics – Ziel ist es, dass durch eine möglichst große Vielfalt jedes Kind einen eigenen Zugang zum Lesen finden kann. Der neue Club ist von Richy Müller, Vertreterinnen und Vertretern der Porsche Leipzig GmbH und Stiftung Lesen sowie der Schulleitung feierlich eingeweiht worden.

Mainz/Leipzig, 17. Oktober 2023. „Lesen ist das Sprungbrett in die Welt“, sagt **Richy Müller**, Schauspieler und Kooperationspartner der Porsche AG, bei der feierlichen Eröffnung des Leseclubs. Denn nur wer Lesen kann, kann sich Wissen aneignen – und das gilt für jedes Unterrichtsfach. Doch in Deutschland sind Bildungschancen stark von der sozialen Herkunft abhängig. „Der erste Schritt zur Bildung ist das Lesen – als Grundlage, um Unterrichtsinhalte verstehen zu können, aber auch um selbstbestimmt durchs Leben zu gehen. Als langjähriger Partner der Stiftung Lesen möchte Porsche einen Beitrag zur Chancengleichheit in der Leseförderung leisten. Daher freuen wir uns sehr, dass wir mit dem Leseclub in der Clara-Wieck-Grundschule Leseanfängern nun ein weiteres Angebot bieten können“, sagt **Gerd Rupp, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Leipzig GmbH.**

Eine offene Leseeinladung an jedes Kind

Unter dem Motto „Gemeinsam neue Welten entdecken“ lädt der Leseclub Kinder dazu ein, zusammen mit Freundinnen und Freunden das Lesen für sich zu entdecken. Besonders Kinder, die bisher noch nicht lesen, können so fernab vom Leistungsdruck gefördert werden und erleben Lesen dadurch als Freizeitalternative. So fällt das Lesen lernen leichter – vor allem, wenn Kinder zu Hause keine Lesevorbilder und ein gefülltes Bücherregal vorfinden. Durch die Förderung von Porsche kann der Leseclub mit speziellen Möbeln, altersgerechten Büchern, Zeitschriften, Medien und Materialien ausgestattet werden. Zudem erhalten die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer der Leseclubs regelmäßige Weiterbildungsangebote, damit sie die Kinder in wöchentlichen Treffen mit Spielen und Kreativaktivitäten zum Lesen anregen können. „Porsche ist schon seit vielen Jahren ein wichtiger Partner an unserer Seite. Dafür danken wir von ganzen Herzen, denn durch die Leseclubs wird Lesen bei den Kindern, Eltern und Lehrkräften auch physisch sicht- und erlebbar. Sie sind eine offene Leseeinladung an jedes Kind“, unterstreicht **Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen.**

Über die Leseclubs

Leseclubs sind ein wichtiger Baustein einer nachhaltigen Leseförderung. Unter dem Motto „Entdeckt neue Welten“ bekommen Kinder mit dem Club einen Raum zur Verfügung gestellt, in dem sie sich in freizeitorientierter Atmosphäre mit ihren Freundinnen und Freunden in die Welt der Geschichten begeben, austauschen und kreativ sein können. Begleitet wird der Club von pädagogischen Fachkräften und ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, die in wöchentlichen Treffen die Kinder durch spielerische Aktionen zum Lesen motivieren.



Über die Stiftung Lesen

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter*innen unterstützt. www.stiftunglesen.de

Pressekontakt Stiftung Lesen:

Laura Trost
Senior PR-Managerin
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel: 06131 / 2 88 90-69
E-Mail: laura.trost@stiftunglesen.de
www.stiftunglesen.de